

# DRÄN- UND SPEICHERELEMENT FKD 25

## 1. Kurzbeschreibung:

Kunststoff-Dränplatte aus tiefgezogenem HDPE-Regenerat mit Wasserspeicherfunktion, unterseitigem Kanalsystem zur Dränierung und Überlauf- bzw. Diffusionsöffnungen auf den Mittelstegen

## 2. Einsatzbereiche:

- als Drän- und Speicherelement unter Extensivbegrünungen in Mehrschichtbauweise von 0 - 5° Dachneigung.
- als Dränelement, direkt verfüllt unter fußläufig genutzten Platten- oder Pflasterbelägen.
- auch zugelassen zur Verlegung auf Umkehrdämmung.



## 3. Lieferform:

- Platten auf Europalette
- Plattenformat 2 x 1 m; Fläche/Platte 2 m<sup>2</sup>

## 4. Lagerung:

liegend, trocken und bei längerer Lagerung UV geschützt

## 5. Verlegung und Verarbeitung:

### a) unter extensiv begrünten Flächen in Dreischichtbauweise:

- auf einer geeigneten Schutzlage stumpf gestoßen verlegen, mit den **großen Noppen nach oben** ausrichten (Beschriftung 'FKD 25' normal lesbar, siehe Abb. oben), Kreuzstöße vermeiden.
- Filtermatte mit mind. 10 cm Überlappung auflegen und Mehrschichtsubstrat Typ E aufbringen.

### b) unter Verkehrsflächen in Zweischichtbauweise (ohne Filtermatte):

- auf einer geeigneten Schutzlage und an den Längs- und Querstößen mit 1 - 2 Wellen überlappend verlegen. Dabei mit den **großen Noppen nach unten** ausrichten (Beschriftung 'FKD 25' spiegelverkehrt lesbar), Kreuzstöße vermeiden.
- ohne Filtermatte direkt mit Ausgleichschüttgut verfüllen (z.B. Edelsplitt 2/5 oder Perl 2/10) und darauf die Beläge verlegen. Schüttguthöhe von ca. 10 cm möglichst nicht überschreiten. Belagsfläche nur manuell verdichten.
- keine Schüttgüter mit Nullkörnung verwenden.

### c) unter Belagsflächen mit nur gelegentlicher, fußläufiger Nutzung (z.B. Wartungswege):

- auf eine geeignete Schutzlage und an den Längs- und Querstößen mit 1 - 2 Wellen überlappend verlegen, mit den **großen Noppen nach oben** ausrichten (Beschriftung 'FKD 25' normal lesbar), Kreuzstöße vermeiden.

## MONTAGE- UND VERLEGEANLEITUNG

- ohne Filtermatte direkt mit Ausgleichsschüttgut verfüllen (z.B. Edelsplitt 2/5 oder Perl 2/10) und darauf die Beläge verlegen. Schüttguthöhe von ca. 10 cm möglichst nicht überschreiten. Belagsfläche nur manuell verdichten.
- keine Schüttgüter mit Nullkörnung verwenden.

### d) auf Umkehrdämmung:

- ein geeignetes Rieselschutzvlies mit mind. 10 cm Überlappung auflegen (z.B. Optigrün-RSV 120 oder das wasserabweisende Vlies des Dämmstoffherstellers), das sich unmittelbar auf der Umkehrdämmung befinden soll.
- die FKD 25 auf das Rieselschutzvlies stumpf gestoßen verlegen.  
Beachte: dabei keine Schutzlage zwischen Dränmatte und Umkehrdämmung verwenden.
- unter Belagsflächen die ggf. erforderlichen Gleitlagen (z.B. 2x Optigrün-TGF 0,2) übereinander unter dem Umkehr-Dämmstoff anordnen.

### Sonstige Vorgaben:

- die Platten möglichst nur kurzfristig sonnenexponiert lagern und eine Aufheizung über 60° Celsius vermeiden.
- Platten unmittelbar nach Verlegung zur Verwehssicherung (und im Sommer auch zur Kühlung) sofort mit Schüttgut oder Wasser füllen.
- an Dachabläufen ist das Innenmaß des verwendeten Kontrollschachtes aus der FKD auszuschneiden, um einen ausreichenden Wasseraustritt in den Dachablauf zu gewährleisten. Anschließend den Kontrollschacht auf der FKD bzw. dem Filtervlies auflegen.

## 6. Mitgeltende Normen und Richtlinien:

Bitte achten Sie bei Planung und Ausführung auch auf die Anforderungen aus der DIN 1986-100, den Flachdachrichtlinien, den FLL-Dachbegrünungsrichtlinien und den sonstigen allg. anerkannten Regeln der Technik.

#### Zur Beachtung:

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie stellen keine Zusicherung im Rechtssinne dar. Bei Anwendung sind stets die besonderen Bedingungen des Anwendungsfalles zu berücksichtigen, insbesondere in bauphysikalischer, bautechnischer und baurechtlicher Hinsicht.

#### Optigrün international AG

Am Birkenstock 15 - 19, 72505 Krauchenwies-Göggingen  
Tel. +49 7576 772-0, Fax +49 7576 772-299,  
info@optigruen.de

#### Optigrün Niederlassung Österreich

Landstraßer Hauptstraße 71/2, 1030 Wien  
Tel. +43 1 71728-417, info@optigruen.at

